JANA POTOZKI

Erzähle uns ein bisschen über Dich. Wer bist Du und was macht Dich aus?

Mein Name ist **Jana**, ich bin 19 Jahre jung und seit meiner Kindheit im TuS Bothfeld 04 aktiv. Schon früh habe ich mit dem Turnen angefangen, und der Verein ist für mich dadurch zu einem wichtigen Teil meines Lebens geworden.

Was machst Du genau als Berufsfreiwillige im TuS Bothfeld 04?

Zurzeit absolviere ich meinen Bundesfreiwilligendienst (BFD) im TuS Bothfeld 04. Dabei führe ich an verschiedenen Schulen AGs durch und unterstütze außerdem die Turnabteilung beim Training. Meine Einsatzzeiten liegen hauptsächlich am Nachmittag, wodurch sich der BFD gut in meinen Alltag integrieren lässt.

Warum hast Du Dich für den TuS Bothfeld 04 entschieden?

Für meinen BFD habe ich mich ganz bewusst für den TuS Bothfeld 04 entschieden, da es mein Heimsportverein ist und ich mich schon vor dem BFD ehrenamtlich engagiert habe. Es war für mich daher eine schöne Möglichkeit, meinem Verein etwas zurückzugeben und gleichzeitig neue Erfahrungen zu sammeln.

Wie würdest Du andere überzeugen, ein freiwilliges Jahr in einem Sportverein zu machen?

Ich würde ein freiwilliges Jahr in einem Sportverein vor allem denjenigen empfehlen, die gerne Sport machen oder Spaß daran haben, mit Sport zu arbeiten. Der BFD bietet eine gute Möglichkeit, ein Überbrückungsjahr sinnvoll zu nutzen und dabei viele neue Menschen kennenzulernen. Gleichzeitig sammelt man wichtige Erfahrungen, übernimmt Verantwortung und kann sich persönlich weiterentwickeln. Für mich ist es daher eine tolle Kombination aus Sport, Gemeinschaft und neuen Erfahrungen.

FENJA SCHEFFLER

Erzähl uns ein bisschen über Dich. Wer bist Du und was macht Dich aus?

Ich bin **Fenja**, 18 Jahre alt und komme aus Burgdorf. Ich bin ein sehr lustiger Mensch, der für jeden Spaß zu haben ist, aber auch gerne am Anfang zurückhaltend ist.

Was machst Du genau als Berufsfreiwillige im TuS Bothfeld 04?

Vormittags bin ich mit Jana in verschiedenen Schulen. Zusammen bieten wir verschiedene Sport-AGs an. Nachmittags bin ich im Kinderturnen und

hauptsächlich im Handball unterwegs. Im Handball darf ich in der kommenden Saison die mD2 begleiten.

Was kannst Du über Dein Privatleben erzählen? Wie passt der BFD in Deinen Alltag?

Mein Privatleben besteht neben dem BFD aus viel Handball, Freunden und Familie.

Warum hast Du Dich für den TuS Bothfeld 04 entschieden?

Weil mir das Gesamtkonzept gefallen hat.

Wie würdest Du andere überzeugen, ein freiwilliges Jahr in einem Sportverein zu machen?

Dass man mega viele nette Menschen kennenlernt und dazu noch ganz viel lernt.

RIJAD IBISEVIC

Erzähl uns ein bisschen über Dich. Wer bist Du und was macht Dich aus?

Ich bin **Rijad**, 19 Jahre alt und habe dieses Jahr mein Abitur gemacht. Seit jungen Jahren spielt Basketball eine große Rolle in meinem Leben. Zurzeit spiele ich in der 2. Bundesliga bei den tempsSHOOTERS in Neustadt am Rübenberge.

Ich würde mich als sportliche, zielstrebige und neugierige Person beschreiben.

Was machst Du genau als Berufsfreiwilliger im TuS Bothfeld 04?

Als BFD´ler beim TuS Bothfeld helfe ich in vielen verschiedenen Bereichen mit. Dazu gehört unter anderem das Training von jüngeren Mannschaften, die Betreuung im Ganztag sowie die Pflege und Instandhaltung der Sportanlagen. Dadurch ist mein Alltag sehr abwechslungsreich und bringt immer wieder neue Herausforderungen mit sich.

Was kannst Du über Dein Privatleben erzählen? Wie passt der BFD in Deinen Alltag?

Seit meinem Schulabschluss besteht mein Leben hauptsächlich aus Sport und der Zeit mit meinen Freunden. Meistens trainiere ich zweimal am Tag, um mich sportlich weiterzuentwickeln und auf ein neues Level zu bringen. Die Zeit zwischen den Trainingseinheiten verbringe ich gerne mit meinen Freunden und nutze sie als Ausgleich zum Sport.

Warum hast Du Dich für den TuS Bothfeld 04 entschieden?

Für den TuS Bothfeld habe ich mich ganz bewusst entschieden, weil ich selbst früher in der Jugend dort gespielt und einige Erfolge mit dem Verein gefeiert habe. Da ich die Trainer, den Verein und die Strukturen bereits kenne, fiel mir der Einstieg als BFD´ler deutlich leichter.

Wie würdest Du andere überzeugen, ein freiwilliges Jahr in einem Sportverein zu machen?

Wenn man nach der Schule noch nicht genau weiß, wie der nächste Schritt aussehen soll – ob Studium, Ausbildung oder etwas ganz anderes – kann ein FSJ oder BFD meiner Meinung nach eine sehr gute Möglichkeit sein. Man lernt viele neue Menschen kennen, knüpft Kontakte und sammelt wertvolle Erfahrungen in unterschiedlichen Bereichen. Außerdem finde ich, dass es immer besser ist, etwas Neues auszuprobieren und Erfahrungen zu sammeln, als einfach nur Zeit verstreichen zu lassen.